

## Das weitere Schicksal der alten AB-Fahrzeuge

### Ehemalige SGA-Triebzüge

Im letzten Mitteilungsblatt haben wir bereits über den Transport der beiden BDeH 4/4 11 und 12 zur Achenseebahn berichtet. Nachdem der neue Ruckhaldentunnel sowie die ersten Tango Triebzüge Anfang Oktober in Betrieb genommen wurden, konnten auch die BDeH 4/4 13 – 15 und die ABt 111 – 115 zwischen dem 17. und 29. Oktober nach Jenbach zur Achenseebahn transportiert werden.

### Linie St. Gallen – Trogen

Im Jahre 2004 beschaffte die Trogener Bahn zwei neue Gelenktriebwagen (Be 4/8 31 und 32) um die BDe 4/8 sukzessive zu ersetzen.

Im Jahr 2008, nach der Fusion der Trogener Bahn mit den Appenzeller Bahnen, wurden drei weitere Gelenktriebwagen Be 4/8 33 - 35 nachbestellt. Die fünf Gelenktriebwagen erhielten die folgenden Namen:

- 31 Der St.Galler / Die St.Gallerin
- 32 Der Appenzeller / Die Appenzellerin
- 33 Speicher
- 34 Trogen
- 35 Teufen

Am 26. Oktober 2018 wurde der erste dieser fünf Be 4/8 Nr. 32 auf drei Tiefladewagen nach Kreuzlingen gebracht, wo Stadler Rail eine grosse Einstellhalle gemietet



AB-Fahrzeuge warten auf das weitere Schicksal, Gossau 11. Januar 2019

## Inhalt

Das Schicksal der alten AB-Fahrzeuge	1
Die Aktivmitglieder auf Reise	3
Beatrice Bless hört auf	5
Rückblick Weihnachtsmarkt	5
Aktueller Stand CFe 2 und C 13	6
Besuch von Hendrik Bloem Von der Zeitschrift «Eisenbahn-Romantik»	7
Das Museum Appenzeller Bahnen	8
Die letzten Polsterbänke zu verkaufen	9
Neuer Aussenanstrich für den Museumswagen B 282	10
Mitgliederbeitrag 2019	11
Einladung zur Hauptversammlung	12

## Impressum

Sekretariat:	Verein AG 2, Postfach 28, 9056 Gais
Bank:	Raiffeisenbank Appenzell, IBAN CH22 8102 3000 0028 3290 1
Internet:	www.AG2.ch, e-Mail:Info@ag2.ch

## Vereinsvorstand

Präsident:	Alexander Bless, Tel. 079 413 09 80
Aktuar:	Ernst Sturzenegger, Tel. 079 409 60 91
Kassier:	Walter Eisenhut, Tel. 071 298 37 51
Leiter Technik:	Hendrik Müller, Tel. 076 343 70 78
Beisitzer:	Michael Bergmann, Tel. 076 775 63 95

hat. Diese Gelenktriebwagen werden dort revidiert, umgebaut und an die Bedürfnisse des neuen Besitzers angepasst. Sie bekommen auch einen neuen Anstrich in den Farben der transN, der neuen Eigentümerin.

In der Nacht vom 6./7. Dezember 2018 wurde die Fahrleitungsspannung zwischen St. Gallen und Trogen von 1000 Volt auf 1500 Volt erhöht. Damit konnten diese Fahrzeuge nicht mehr eingesetzt werden. Die Be 4/8 31 - 35 haben Niederflureinstiege und entsprechen somit dem Behindertengleichstellungsgesetz; dies im Gegensatz zu den heutigen Fahrzeugen der transN. Die Gelenktriebwagen werden bei den Transport Neuchâtelois zwischen Neuchâtel und Boudry eingesetzt werden. Sie ersetzen dort 6 Trieb- und 4 Steuerwagen aus den Jahren 1981/1988.

### Linie Gossau – Appenzell – Wasserauen

Seit Oktober 2018 stehen auf dieser Linie die neuen Walzer-Triebzüge ABe 4/12 1001 – 1005 im Einsatz. In Gossau waren am 11. Januar 2019 die folgenden Fahrzeuge abgestellt und zum Verkauf an Interessenten bereit:

- BDe 4/4 41 – 43 (Baujahr 1986)
- ABt 141 – 143 (Baujahr 1986)
- B 236 – 238 (Baujahr 1968)
- B 241 - 246 (Baujahr 1964 – 1972)
- B 292 und B 296 (Baujahr 1992/1993, Linie St. Gallen – Gais – Appenzell)

## Aktivmitglieder unseres Vereins auf Reise

Am Sonntag, 21. Oktober machten sich 22 Personen auf den Weg nach Chur. Dort trafen sich alle Reisetilnehmer aus Richtung St. Gallen und Zürich. Gemeinsam setzten wir die Reise fort nach Filisur. Von Filisur bis Davos Glaris reisten wir mit dem Nostalgiezug der Rhätischen Bahn, gezogen vom legendären RhB-Krokodil Ge 6/6 mit Baujahr 1929. Zügig ging die Fahrt von Filisur hinauf durch die Zügenschlucht. Einige Mutige unserer Gruppe setzten sich zuerst in den offenen Wagen, doch bereits nach einigen Minuten Fahrt kamen sie gut ausgelüftet und ziemlich unterkühlt in den geschlossenen Nostalgiewagen. Um den Fahrgeuss zu erhöhen fuhr der Nostalgiezug im Schrittempo über den Viadukt von Wiesen sowie die kurze Brücke zwischen zwei Tunnels beim Bärentritt in der Zügenschlucht.

In Davos Glaris hatten wir Zeit, um uns im Restaurant Blockhuus bei einem Kaffee oder Tee aufzuwärmen. Danach ging die Fahrt im Postauto hinauf nach Davos Monstein, wo der Wendeplatz sehr eng ist und das Postauto auf besondere Art und Weise anhält.



Beim Apéro im Brauereikeller in Monstein

Nach einigen Schritten an der prächtigen Bündner Sonne standen wir bereits vor der Brauerei Monstein, wo uns Sjaral Boons empfing. Während einem grosszügigen Apéro erzählte er uns viel über Bier, die Entstehung der Brauerei Monstein, übrigens die höchstgelegene in Europa, und wir konnten die gebrauten Biere degustieren. Nebst dem Hausbier werden auch das Steinbock-, Munggä- und das Wätterguoge-Bier gebraut. Dabei werden für das Steinbock und Mungga-Bier



Postauto Haltestelle Monstein Dorf, Endstation

Bio Gersten aus dem Bündnerland verarbeitet.

Nach dem Apéro im kühlen Brauereikeller zog es einige an die wärmende Sonne, andere streiften unter Führung von Sjael Boons durch die oberen Etagen des Brauereigebäudes und erfuhren noch viele Details über Bier, von den Rohstoffen bis zum Endprodukt. Natürlich wurden auch Monsteiner Bierprodukte eingekauft, da wir auf der bevorstehenden Heimreise ja nicht dursten wollten.

So bestiegen wir wieder das Postauto hinab nach Davos Glaris, von wo uns die RhB in zügiger Fahrt via Filisur nach Chur brachte. In Chur trennten sich unsere Wege in Richtung St. Galler Rheintal und in Richtung Walensee - Zürich. Ein gelungener Anlass findet damit sein Ende.

*Rechts: Unser Präsident Alex Bless beim Bierzapfen*

*Unten: Die AG 2 – Reisegruppe beim Umsteigen in Davos Glaris*



## Beatrice Bless hat die Leitung des Catering abgegeben



*Unser Cateringteam mit angebrauchten und leeren Verpackungen in Appenzell, vor der Rückfahrt nach Gossau*

Nach vielen Jahren hat Beatrice Bless die Ressortleitung des Catering per Ende 2018 abgegeben. Beim letzten grossen Einsatz am 29. November 2018 für eine Reisegruppe von Stadler Rail von Gossau nach Appenzell mit über 100 Teilnehmer konnte Beatrice ihr Organisationstalent ein letztes Mal unter Beweis stellen. So standen für alle 4 Fahrzeuge des Extrazuges genügend Freiwillige zur Verfügung und die verschiedenen Getränke und Snacks, abgegeben in Portionenpäckli, waren so auf die 4 Fahrzeuge verteilt, dass keine Engpässe aufgetreten sind. Das Foto zeigt auf, wieviele Kartons und Taschen aller Art für einen derartigen Anlass notwendig sind. Liebe Beatrice, an dieser Stelle ein grosses und herzliches Dankeschön für deinen grossen Einsatz in den vergangenen Jahren zu Gunsten unseres Vereins!

Können Sie sich vorstellen die Leitung dieses aufgestellten Teams zu übernehmen? Unser Verein ist noch auf der Suche

einer Nachfolgerin/eines Nachfolgers. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Alexander Bless. Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit erwartet sie.

---

## Rückblick Weihnachtsmarkt

Die Wetterprognosen für den 9. Dezember 2018 waren sehr schlecht, Sturm war angesagt, so dass der Verein Postplatzmarkt Appenzell den Anlass auf den 16. Dezember verschoben hat. Leider standen an diesem 2. Termin zu wenige Personen des eingespielten Teams zur Verfügung, so dass wir leider auf diesen Anlass verzichten mussten. Damit konnten natürlich auch die budgetierten Einnahmen aus diesem Markt nicht erzielt werden. Wir sind zuversichtlich, dass wir in diesem Jahr bei schönem Marktwetter wieder teilnehmen können.

---

## Aktueller Stand CFe 2 und C 13 der ehemaligen Altstätten Gais Bahn

Personenwagen C 13: Für die Restaurierung/Wiederherstellung des Wagenkastens und den Einbau einer verstärkten Zahnradbremse in den C 13 haben wir ein Teilprojekt gebildet und budgetieren dafür einen Sachaufwand von total CHF 89'000. Stand Mitte Februar haben wir von Sponsoren, zugesagten Spenden und aus dem eigenen Vereinsvermögen etwa die Hälfte des vorgesehenen Aufwandes für dieses wichtige Projekt verbuchen können. Weitere Sponsorengesuche sind momentan noch hängig. Für ihre finanzielle Unterstützung dieses Projektes danken wir Ihnen herzlich!

Triebwagen CFe 2: Auf vielen Ebenen laufen die Arbeiten auf Hochtouren, auch wenn diese zurzeit nicht immer sichtbar sind. Neben vielen Tätigkeiten unseres Elektrikers sind folgende Haupttätigkeiten im Gange:

- Besorgung von Occasionsmaterial für die Pneumatik: vom Umfang und der Art dieses Materials sind viele Folgearbeiten abhängig.
- Die Controller müssen vor dem Einbau durch den Hersteller noch angepasst werden. Anschliessend können auch die Elektroarbeiten zügig vorwärts gehen.



GASTHAUS  
**Alpenblick**  
SCHWENDE BEI APPENZEL

«Sönd herzlich  
wöllkomm bi ös!»

Hotel und Speiserestaurant  
mit Blick in den Alpstein,  
feine, saisonale Küche.

Hotel Alpenblick  
Familie Streule-Fässler  
9057 Schwende  
Tel. 071 799 11 73  
[www.alpenblick-appenzell.ch](http://www.alpenblick-appenzell.ch)

## Besuch von Hendrik Bloem von der Zeitschrift «Eisenbahn-Romantik»

Auf Einladung unseres Vereins und Initiative von unserem Vorstandsmitglied Michael Bergmann, weilte am 28./29. 9. 2018 Hendrik Bloem bei uns in Wasserauen. H. Bloem ist in Deutschland eine bekannte Grösse unter den Eisenbahn-Netzwerkern und -Fotografen. Er gestaltet maßgeblich das Printformat der bekannten Eisenbahn-Romantik (Verlagsgruppe Bahn, VGB), mit. Wie immer bei seiner „Nahdran-Fotografie“, standen Maschine und Mensch im Fokus. Für ihn ist es, als frü-

heres Eisenbahnerkind und mit heutiger jahrelanger Erfahrung im Betriebsdienst in ganz Deutschland, selbstverständlich einer Dienstschicht komplett mit Vor- und Nacharbeiten beizuwohnen; so auch bei uns, vor und während der Fahrt mit unserem dieselektrischen Triebwagen 56 nach Herisau und zurück nach Wasserauen.

Auf die 11-seitige Reportage, die Ende März 2019 erscheint, sind wir sehr gespannt.

Wolfgang Schumacher und Kaj Ritter arbeiten konzentriert am Bericht



Das Geburtstagskind Hendrik Müller, die Lokführer der AB, Michael Bergmann und ganz links Hendrik Bloem in Wasserauen Das professionelle Layout übernahmen danach der bekannte Wolfgang Schumacher, Herausgeber VGB, sowie die Chef-Grafikerin der Eisenbahn-Romantik, Kaj Ritter, höchstpersönlich.





## Das MUSEUM APPENZELER BAHNEN

öffnet am 6. April wieder seine Pforten. Wir werden bis dahin wieder im Depot eine interessante Ausstellung historischer Eisenbahnfahrzeuge der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen nebst dem durch den AG 2 in Arbeit stehenden CFE 2 der Altstätten – Gais Bahn zeigen können.

In den Vitrinen auf der Seite im Depot ist dann die Ausstellung «100 Jahre Sântisbahn» fest installiert. Diese Ausstellung zeigt, von jenem Jubiläum völlig unabhängig, die Entstehungsgeschichte der Sântisbahn. Das dazu passende Züglein wird gleich danebenstehen.

Im Ausstellungswagen kann der Museumsverein einen besonderen Leckerbissen offerieren. Was niemand mehr weiss: die Bahnhöfe der AB und SGA in Herisau, Appenzell, Gais, Bühler, Teufen und St. Gallen haben sich im Laufe der Zeit völlig verändert – und sie standen an anderen Orten oder waren ursprünglich an anderen Orten geplant.

Ein kleines AHA-Erlebnis für alle, die die Bahn nur so kennen, wie sie sich heute präsentiert.

**Besucht am 6. April am Vormittag vor der HV des AG 2 ab 10.30 Uhr in den Wasserauen das Museum!**



So war die Bahn in Bühler zuerst einmal geplant (Übertragung der ersten Pläne auf eine heutige Luftaufnahme)

## Zu verkaufen: Polsterbänke vom A 101

Traditionelle Handwerkskunst in höchster Vollendung. Unsere Polsterbänke sind kostbare Unikate mit einer einmaligen nostalgischen Ausstrahlung. Sie verkörpern eine Zeit, als eine Bahnreise in der Polsterklasse noch ein exklusiver Luxus war und nicht einfach eine Fahrt von A nach B.

Gerne würden wir auch noch die letzten beiden Polsterbänke «Modell A 101» verkaufen. Bei Interesse nehmen Sie bitte mit dem Präsidenten Kontakt auf.



Wunderschöne Polsterbank

**IBG**  
Engineering [www.ibg.ch](http://www.ibg.ch)

**WIR PLANEN DIE  
INFRASTRUKTUR  
VON MORGEN**

## Ausstellungswagen B 282 wird wieder zum C4 73



Vor dem Neuanstrich wird zuerst tüchtig geschliffen

Die Arbeiten für den neuen Aussenanstrich des Museumswagens B 282 haben im Depot Herisau begonnen. Lehrtöchter und Lehrlinge der St.Galler und Appenzeller Malermeister verpassen dem Fahrzeug wieder den ursprünglichen Anstrich. Schauen sie selbst am 6. April und lassen sie sich überraschen vom neuen Aussehen des Museumswagens C4 73!



# Alpenrose

GASTHAUS WASSERAUEN/APPENZELLERLAND

**Fam. S. & M. Wild-Wyss**  
071 799 11 33  
[info@alpenrose-ai.ch](mailto:info@alpenrose-ai.ch)  
[www.alpenrose-ai.ch](http://www.alpenrose-ai.ch)

### Mitgliederbeitrag 2019

Damit wir alle Arbeiten erfolgreich weiterführen können sind wir sehr auf die Mitgliederbeiträge angewiesen. Wir sind dankbar um jeden Beitrag, ob klein oder gross.

Bitte benutzen Sie den beiliegenden Einzahlungsschein. Mit direkter Überweisung ab einem Postfinance oder Bankkonto ersparen sie uns die von der Post erhobenen Gebühren.

Der AG 2 ist als gemeinnützige Organisation anerkannt. Sie können deshalb den einbezahlten Betrag unter den «Gemein-

nützigen Zuwendungen» in der Steuererklärung in Abzug bringen. Schon jetzt danken wir Ihnen für Ihre wohlwollende Unterstützung. Falls Sie uns mit einer zusätzlichen Spende unterstützen möchten, so würde uns das sehr freuen. Die über dem Mitgliederbeitrag liegenden Beträge werden wir vollumfänglich für das Zahnradprojekt CFe 2/2 und C 13 verwenden.

Herzlichen Dank für die Erneuerung der Mitgliedschaft. Sie erlauben uns damit, die Vereinsziele weiter verfolgen zu können.

## Einladung zur Hauptversammlung

Die diesjährige Hauptversammlung des AG 2, Verein historische Appenzeller Bahnen, findet statt am

**6. April 2018 um 14 Uhr  
im Restaurant Alpenblick, Schwende**

Das Hotel-Restaurant befindet sich auf dem Hügel über der Haltestelle der AB auf der östlichen Seite. Von der Haltestelle aus gesehen führt Seite Appenzell eine schmale Strasse über die Gleise dort hinauf.

Selbstverständlich besteht für Interessierte auch nach dem Anlass die Möglichkeit das Depot Wasserauen, die neuen Ausstellungswände in der Depotwerkstätte und die neue MAB-Ausstellung im renovierten Ausstellungswagen C4 73 zu besuchen.

Wir hoffen auf den Besuch vieler Mitglieder und Freunde des AG 2.

### Traktandenliste

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Hauptversammlung 2018
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Vorlage der Vereinsrechnung
6. Bericht der Revisionsstelle und Entlastung des Präsidenten und des Vorstandes
7. Wahl des Vorstandes und des Präsidenten
8. Wahl der Revisionsstelle
9. Wünsche und Anträge



**Traditioneller**

Appenzeller

Traditioneller seit 1902.  
[www.appenzeller.com](http://www.appenzeller.com)

Appenzeller